



Der Zuger-Unihockey-Boom hält weiter an

Der Cup-Sieg durch die Zug United NLA-Frauen, Meistertitel auf höchster Junioren-Stufe bei den U21A-Herren und U17A-Damen. Diese fantastischen Erfolge auf nationaler Leistungssport-Ebene zeigen, dass die jahrelangen Bemühungen im Zuger-Unihockey auch auf sportlicher Ebene Früchte tragen. Doch sie sind nur Speerspitze einer jahrlangen Entwicklung, welche ihren Ursprung in einer schweizweit einmaligen Kooperation hat.

Unter dem Zusammenschluss «ZugerUnihockey» unterstützen die fünf Zuger Breitensportvereine «Astros» (Rotkreuz), Einhorn Hünenberg, White Indians (Baar), Zuger Highlands Floorball (Ägeri) und UHC Zugerland (Cham) den Leistungssportverein Zug United in seiner sportlichen Entwicklung. Talente werden motiviert, den Weg nach Zug zu nehmen – dies in der berechtigten Hoffnung, dass diese dereinst wieder den Weg zurückfinden, sollte es doch nicht ganz zur NLA-Karriere reichen.

Dieses Konstrukt hat sich bewährt und sorgt für eine Win-Win-Situation. Nicht zuletzt die medienwirksamen Erfolge von Zug United sorgen für einen anhaltenden Boom des Unihockey im ganzen Kanton. Die Mitgliederzahlen steigen von Jahr zu Jahr. So jagten in der abgelaufenen Saison über 1'500 aktive Sportlerinnen und Sportler regelmässig und wettkampfmässig dem Ball hinterher. Bei vielen Zuger-Vereinen muss sogar mit Wartelisten gearbeitet werden.

Auch folgende Kennzahl ist eindrücklich: Es brauchte in der letzten Saison alleine über 14'000 (unbezahlte) Helferstunden, um einen reibungslosen Ablauf der Meisterschaftsspiele zu gewährleisten. Dazu kommen die unzähligen Stunden welche Vorstandsmitglieder, Funktionäre und über 250 Trainerinnen und Trainer investierten, um den Spielerinnen und Spielern ein optimales Umfeld zu schaffen.

Die beiden Co-Präsidenten vom Dachverband ZugerUnihockey, Patrick Fuchs und André Diethelm, würdigen die Kennzahlen so: «Diese hohe Anzahl aktiver Junioren, Spielerinnen und Spielern, Vorstandsmitgliedern und Helferinnen und Helfern zeigt, wie stark unsere Sportart Unihockey in der Zuger Gesellschaft verankert ist. Wir als Dachverband sorgen dafür, dass sich alle Sportlerinnen und Sportler von gross bis klein gemäss ihren jeweiligen Ambitionen, sei es als Hobby oder im Bereich Spitzensport, mit den bestmöglichen Rahmenbedingungen entwickeln können. Als Co-Präsidenten von Zug United ist es uns eine besondere Freude, fast täglich mit all diesen Menschen, welche unsere Leidenschaft für Unihockey teilen, dieses Ziel zu verfolgen.»

Zug, 12.5.2023



zusammen sind wir stark